



Pressemitteilung Parents For Future Germany

Bundesregierung, wir hatten Ihnen 7 Fragen gestellt.

Aufgrund der drohenden Verabschiedung des **#KohleVerlängerungsGesetzes** vermuten wir, dass das **Ihre Antworten** sind:

1. Warum halten Sie die Kohleverbrennung bis 2038 für energiepolitisch notwendig, obwohl das Gegenteil wissenschaftlich bewiesen ist?

"Weil uns Wissenschaft nur interessiert, wenn die Kohleindustrie nicht anderer Meinung ist."

2. Warum wollen Sie exklusiv mit RWE einen Vertrag zur Kohleförderung in Garzweiler II bis 2038 abschließen?

"Weil die nett gefragt haben. Und weil der Rolf Martin ein Buddy von Armin ist. Und weil Peter es für "eine Scheiß-Idee" hält, sich mit anderen Leuten als mit der Kohleindustrie zu unterhalten."

3. Warum soll RWE in Garzweiler II bis 2038 so viel Kohle fördern dürfen, wie dem Unternehmen vor einigen Jahren bis zum Jahr 2045 zugesagt wurde?

"Entschuldigung. Aber wir hatten das zugesagt. Versprechen muss man halten. Wir stehen zu unserem Wort und zu Verträgen, die wir unterzeichnen."

4. Warum subventionieren Sie weiterhin die Kohleindustrie, statt diese Mittel in die Förderung von Erneuerbaren Energien zu investieren, die heute schon günstiger sind als Kohlestrom?

"Weil, ..., weil, ..., also das geht Sie gar nichts an."

5. Warum werden lange Laufzeiten und Milliarden-Entschädigungen für Kohlekraftwerke vereinbart, die bereits jetzt oder schon in naher Zukunft unprofitabel sind?

"Wir haben das Geld und die Macht."

6. Warum ignorieren Sie den Willen der Mehrheit der Bürger*innen in Deutschland, denen zu 93% die Nutzung und der Ausbau Erneuerbarer Energien sehr wichtig ist?

"Ach je, das sind doch nur Umfragen. Warten wir mal ab bis zur Bundestagswahl, dann wird abgerechnet."

7. Wie rechtfertigen Sie ihre wissentliche Unterlassung, die drohende Klimakatastrophe zu verhindern, vor Ihren und unseren Kindern und Enkelkindern?

"Peter und Angela haben keine Kinder. Und Ihre Kinder kennen wir nicht. Aber den Schmitz, den kennen wir. Und Peter sagt, er wird ja auch nicht ewig Minister sein und Tillich sagt, Peter solle sich keine Sorgen machen, das würden sie schon hinkriegen."

Kein #KohleEINstiegsgesetz

#FightEveryCrisis